



Ausschreibung zur Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2024

Spielort: OSC Rheinhausen
Gartenstraße 9
47226 Duisburg

Termin: Samstag, der 09.03.2024
Anwesenheitserfassung: 14:00–14:15 Uhr
Spielbeginn: 14:15 Uhr

Modus: Rundenturnier mit einer Bedenkzeit von 3 Minuten + 2 sec/Zug pro Spieler je Partie.
Es wird nach den Blitzschachregeln der FIDE-Schachregeln Anhang B gespielt.
Regel B2 kommt nicht zur Anwendung.

Die vier erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich für die Blitz Mannschafts-Meisterschaft des Schachbund NRW e.V.

Bei Punktgleichstand nach Mannschafts- und Brettunkten auf dem 1. und 4. Platz wird ein einrundiger Stickerkampf ausgetragen, für den das Heimrecht neu ausgelost wird. Im Stickerkampf spielt die nominelle Gastmannschaft einer Paarung an den Brettern 1 und 4 mit den weißen Steinen. Bei erneutem Gleichstand wird die Berliner Wertung zur Entscheidung herangezogen. Ist der Stand auch dann immer noch unentschieden, wird die Stickerkampfrunde mit vertauschten Farben wiederholt.

Das gesamte Spielmaterial wird vom Ausrichter gestellt.

Teilnahmeberechtigt sind gemäß der Turnierordnung des Niederrheinischen Schachverbandes 1901

- je 4 Vertreter der Bezirke Bergisch-Land, Düsseldorf und Linker Niederrhein,
- je 3 Vertreter der Bezirke Duisburg und Wesel,
- der Titelverteidiger SG Solingen,
- der Ausrichter OSC Rheinhausen.

Die Teilnahme der qualifizierten Mannschaften an dem Turnier ist bis spätestens zum **Freitag, den 1. März** zu bestätigen, beziehungsweise abzusagen. Ohne Teilnahmebestätigung keine Startberechtigung. Unentschuldigtes Fehlen am Spieltag zieht ein Bußgeld nach sich.

Thomas Falk, 1. Spielleiter NSV 1901
01.12.2023

Rechtsmittel:

Gegen diese Ausschreibung ist unter Beachtung von Fristen, Formen und sonstigen Vorschriften von Ziffer 9 der Bundesturnierordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen das Rechtsmittel des Protestes zum Verbandsspielausschuss zulässig. Der Protest ist in 12-facher Ausfertigung an den 1. Verbandsspielleiter, Thomas Falk, Sehlbachstr. 91, 42283 Wuppertal zu richten. Die Protestgebühr, in Höhe von 150,- Euro, ist auf das Konto des Niederrheinischen Schachverbandes 1901 e. V. bei der Volksbank Dinslaken IBAN: DE25 3526 1248 0101 9010 25 (BIC: GENODED1DLK) zu überweisen.

Dem Rechtsmittel ist ein Zahlungsnachweis beizufügen.

Der Protest kann beim 1. Verbandsspielleiter auch per E-Mail eingelegt werden an: 1.spielleiter@nsv1901.de. Die Übersendung der Unterlagen in einfacher Ausfertigung ist in diesem Fall ausreichend. Alle übrigen Form- und Fristvorschriften sind auch in diesem Fall zu beachten.